

## Heiliger Josef – Fürsprecher und Helfer



**Der heilige Josef ist Patron**  
der gesamten katholischen Kirche (seit 1870)  
zahlreicher Länder und Bistümer  
der Familien, Kinder, Jugendlichen und Waisen  
der Erzieher  
der Jungfräulichkeit  
der Arbeit, besonders der Zimmerleute, Tischler,  
Holzfäller, Totengräber und Ingenieure  
der Reisenden und der Verbannten

**Der heilige Josef ist Schutzheiliger**  
in Wohnungsnot  
in Versuchungen  
in verzweifelten Lagen  
für eine gute Sterbestunde und einen friedlichen Tod

Der Gedenktag der heiligen Josef des Arbeiters  
am 1. Mai ist das Gründungs- und Patronatsfest der  
**JOSEFSFREUNDE**. Jährlich feiern wir an diesem  
Tag in Neuzelle gemeinsam die Heilige Messe für  
alle lebenden und verstorbenen Mitglieder der  
Gebetsgemeinschaft.

## Das tägliche Gebet der JOSEFSFREUNDE

**Heiliger Josef,**  
deinem Schutz und deiner Sorge  
waren Jesus und Maria anvertraut.  
Ich möchte die Kirche,  
die Zisterziensermönche in Neuzelle  
und auch mich selbst  
unter deinen besonderen Schutz stellen.  
Hilf uns, die Botschaft Jesu  
immer mehr in unserem Leben  
lebendig werden zu lassen.  
Sei du uns Helfer und Fürsprecher  
auf unserem Weg zu Jesus Christus.  
Amen.

**Heiliger Josef, bitte für uns!**



**JOSEFSFREUNDE**  
Die Gebetsgemeinschaft am  
Zisterzienserkloster Neuzelle



**JOSEFSFREUNDE**  
c/o Zisterzienserpriorat Neuzelle e.V.  
Stiftsplatz 5  
D-15898 Neuzelle

+49 (0)33652-7151  
josefsfreunde@zisterzienserkloster-neuzelle.de  
www.zisterzienserkloster-neuzelle.de/josefsfreunde

Die Gebetsgemeinschaft der **JOSEFSFREUNDE** ist geistlich und seelsorglich mit dem Zisterzienserkloster Neuzelle verbunden. Ihre Mitglieder wollen unter dem Patronat des heiligen Josef ihren Glauben im Alltag vertiefen.



Prior  
Pater Simon WesteroCist  
Leiter der Gebetsgemeinschaft  
der **JOSEFSFREUNDE**

„Die Gebetsgemeinschaft der **JOSEFSFREUNDE** ist ein starkes Band zwischen unserem Kloster und all unseren Wegbegleitern. Unterstützern sowie denen, die uns geistlich anvertraut sind.“



Subprior  
Pater Kilian MüllerOCist  
Geistlicher Assistent der  
Gebetsgemeinschaft der  
**JOSEFSFREUNDE**

„Der heilige Josef ist unser ‚Finanzminister‘ und Bauherr des Klosterneubaus: auf den Nährvater Jesu vertrauen wir als Fürsprecher in allen ökonomischen und administrativen Herausforderungen.“

Die **JOSEFSFREUNDE** sehen in einer geistlichen Kontinuität zu der 1663 in Neuzelle gegründeten Josefsbruderschaft.

Abt Alberich Burghoff, von 1660 bis 1685 Abt von Neuzelle, brachte die Idee einer Josefsbruderschaft aus seinem Professkloster, dem niederösterreichischen Stift Lilienfeld mit, das im Jahr 1202 von der Zisterzienserabtei Heiligenkreuz gegründet worden war.

Mit der Aufhebung der Abtei Neuzelle im Jahr 1817 verlor die Josefsbruderschaft an Bedeutung, auch wenn sie formal weiterbestand. Die **JOSEFSFREUNDE** knüpfen an diese Tradition an und verstehen sich als zeitgemäßer Erneuerung und Fortführung der Bruderschaft in Verbindung mit der Neugründung des Zisterzienserklosters (2018).

Die barocke Josefskapelle wurde im 18. Jahrhundert als Bruderschaftskapelle an die Stiftskirche Neuzelle angebaut. Hier berühren sich seit der Gründung der **JOSEFSFREUNDE** am 1. Mai 2019 Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft einer lebendigen Glaubenstradition.



Als kirchlicher Verein haben die **JOSEFSFREUNDE** ordentliche und außerordentliche Mitglieder. Außerdem können Ehrenmitglieder ernannt werden. Erstes Ehrenmitglied der **JOSEFSFREUNDE** war † Papst em. Benedikt XVI. Die Mitgliedschaft ist kostenlos.

Ordentliche Mitglieder sind Frauen und Männer, die getauft, gefirmt und Vollmitglieder der katholischen Kirche sind. Sie sind bereit, täglich das Gebet der **JOSEFSFREUNDE** zu beten.

Außerordentliche Mitglieder sind Frauen und Männer anderer christlicher Konfessionen, die bereit sind, die Anliegen der Gebetsgemeinschaft in ihr tägliches Fürbittgebet einzuschließen.

Das geistliche Angebot der **JOSEFSFREUNDE** umfasst

- die Vertiefung des Glaubens,
- die Teilhabe an einer geistlichen Gemeinschaft,
- den Austausch von Gebetsanliegen,
- die Gebetsunterstützung in Krankheit und Not,
- das Gebet um eine gute Sterbestunde
- und das Gebet für lebende und verstorbene Mitglieder.

In Neuzelle gibt es an jedem Mittwoch und Sonntag eine eucharistische Anbetung in der Josefskapelle und Beichtmöglichkeit, an jedem Monatsersten eine Heilige Messe für die lebenden und verstorbenen Mitglieder sowie das Patronatsfest mit Einkehrtag am 1. Mai.